Einladung zum siebten Salonmusikkonzert mit dem Sinfonischen Blasorchester BOB im studio theater

Werbung durch das Bergkamener Netzwerk Demenz und der Musikakademie Bergkamen für das 7. Salonmusik-Konzert am 14. Mai im studio theater.

„Die Planungen des mittlerweile siebten Salonmusikkonzerts gehen nun in die heiße Phase“, berichtet Tobias Stacke, der zuständige Geschäftsführer des Bergkamener Netzwerk Demenz.

In enger Zusammenarbeit mit der Musikakademie Bergkamen wird am Dienstag, 14. Mai das kostenfreie Konzert um 16:00 Uhr im „studio theater bergkamen“ stattfinden; Einlass ist ab 15:00 Uhr. Eine Anmeldung ist zur Planung per E-Mail unter t.lackmann@bergkamen.de oder telefonisch unter 02307 / 965 -433 erforderlich.

„Uns ist es wichtig, dass sich das Konzert, wie gewohnt, an alle Musikinteressierten richtet, aber beispielsweise auch an diejenigen, die im Alltag durch eine demenzielle Erkrankung mit ihren Angehörigen einen erschwerten Zugang zu solchen Angeboten haben. Ob nun vorerkrankt oder nicht, das spielt für das einstündige Konzert keine wirkliche Rolle“, erklärt Fr. Sommer von „Die Pflegeprofis“.

Unter dem Motto „Frische Brise im Salon“ wird das Sinfonische Blasorchester BOB ein breites Musikangebot darbieten. Von Ohrwürmern, über Filmhelden und Titeln aus der Welt von Walt Disney ist für alle etwas dabei.

Fr. Naruhn, Einrichtungsleitung des Hermann-Görlitz-Seniorenzentrums berichtet: „Es ist schön zu sehen, wie positiv viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner dieses Angebot wahrnehmen. Über die Jahre hinweg haben wir immer wieder erlebt, dass der Konzertbesuch nachhallt.“ Vor allem im Alltag von Menschen mit kognitiven Einschränkungen, wie bei einer Alzheimer-Demenz, spielt das Erinnern eine besondere Bedeutung. „Noch Tage später wird die erlebte Musik mit Freude erinnert. Die Lebensqualität steigt spürbar an, das merkt man deutlich“, ergänzt Hr. Bisplinghoff, Einrichtungsleiter des Seniorenzentrums Haus am Nordberg.

Das Organisationsteam des Bergkamener Netzwerk Demenz freut sich auch in diesem Jahr wieder über viele Anmeldungen.

Restkarten an der Abendkasse: Frische Töne von der Isar –

Maxjoseph im Klangkosmos Weltmusik

Maxjoseph by ElsnerFotografie

Wenn sich eine Band „Maxjoseph“ nennt und aus München kommt, dann ist das nicht nur bayrischer Anklang. Es lohnt sich, das Konzert der musikalischen Statthalter von der Isar anzuhören. Die Gruppe tritt am 15. April um 20.00 Uhr im Rahmen der Veranstaltungsreihe Klangkosmos Weltmusik im Traumzimmer Marina Rünthe auf.

Für diese Veranstaltung sind noch Restkarten an der Abendkasse erhältlich.
Die Abendkasse ist für Kurzentschlossene ab 19.00 Uhr geöffnet.

Georg Unterholzner – Gitarre

Andreas Winkler – Steirische Harmonika

Josef Steinbacher – Steirische Harmonika

Florian Mayrhofer – Tuba

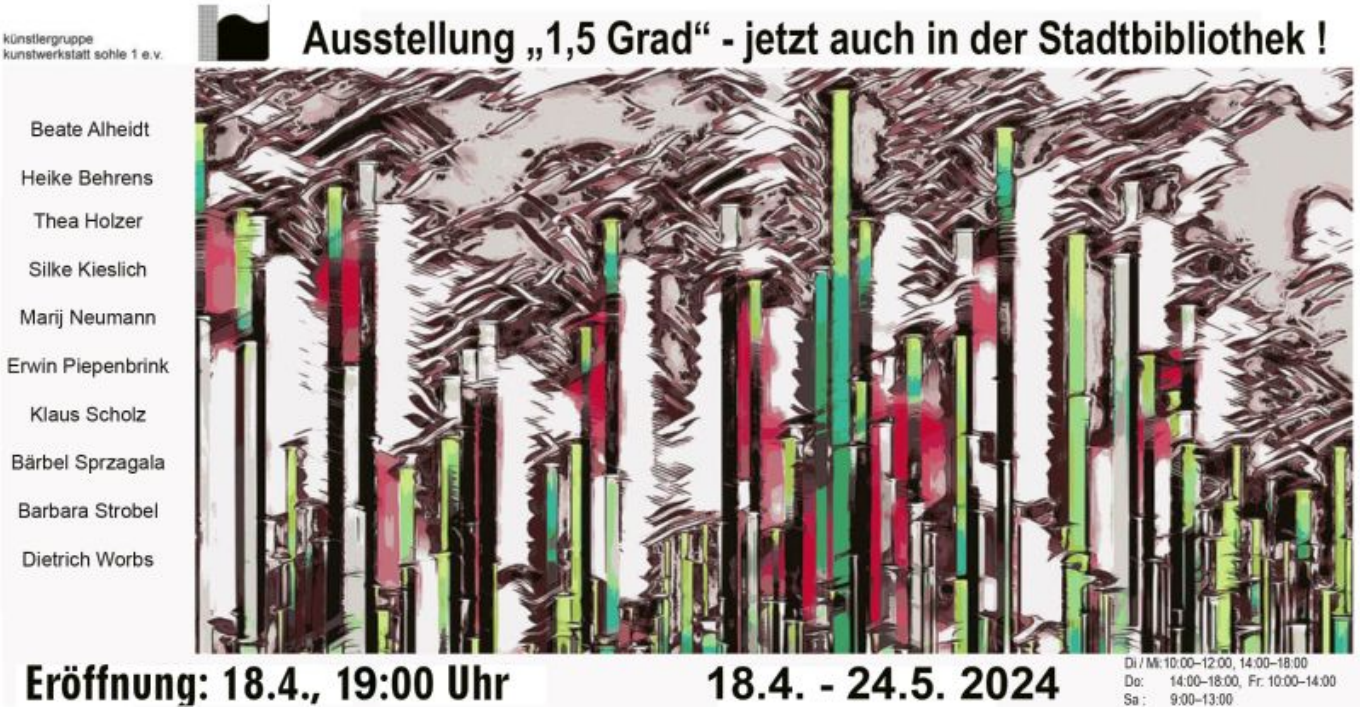
Mo. 15.04.2024 / 20.00 Uhr

Klangkosmos Weltmusik mit Maxjoseph (Bayern – Deutschland)

Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

Weitere Infos unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Ausstellung „1,5 Grad“ der „kunstwerkstatt sohle 1“ in der Stadtbibliothek



Erfolgreiche songs werden gerne „reloaded“, spannende Ausstellungen auch! 2023 zeigte die kunstwerkstatt sohle 1 in den Museumsräumlichkeiten in Oberaden ihre Ausstellung „1,5 Grad“.

Das Thema war im vergangenen Jahr höchst aktuell und ist es in diesem Jahr nicht minder, obgleich neben der Klimaproblematik die Kriege und die Wirtschaftslage die Menschen beschäftigen.

Nicht jeder hat im vergangenen Jahr die Möglichkeit nutzen können, sich in Oberaden anzuschauen, welche Gedanken sich die Künstlerinnen und Künstler zur Erderwärmung gemacht haben, und so ist es nur folgerichtig, auch an anderer, an zentraler Stelle, nämlich in der Stadtbibliothek Exponate zu diesem Thema zu zeigen. Zudem bietet die Bibliothek gleichzeitig die Möglichkeit, sich neues Wissen zu den Zusammenhängen der Erderwärmung anzueignen.

Und so wie „songs reloaded“ von der ersten Fassung abweichen, ist dies auch in der Ausstellung der Fall: Eine Vielzahl von Skulpturen kann nicht gezeigt werden, auch ist nicht jedes Bild für diesen Ort geeignet, dafür gibt es neue Werke zum Thema: Besonders hervorzuheben sind an dieser Stelle die beiden Werke von Erwin Piepenbrink, von denen ein Bild den Titel trägt „Ein letzter Gruß“. Das ist jedoch nicht nur der Bildtitel, es ist auch eine persönliche Botschaft: Mit fast 94 Jahren hat der Künstler seine Arbeitsmaterialien endgültig beiseite gelegt, genauer gesagt: verschenkt – und sich damit in den künstlerischen Ruhestand verabschiedet. Die beiden in dieser Ausstellung in der Stadtbibliothek ausgestellten Werke sind seine letzten Bilder, damit auch sein letzter Gruß.

Zur Eröffnung der Ausstellung ist jeder eingeladen. Sie erfolgt am Donnerstag, 18. April, um 19:00 Uhr in der Stadtbücherei. Die Einführung nimmt die Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel vor. Bis zum 25.5. ist dann zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Gelegenheit, sich die Ausstellung anzuschauen.

Öffnungszeiten
Dienstag: 10 – 12 und 14 – 18 Uhr
Mittwoch: 10 – 12 und 14 – 18 Uhr
Donnerstag: 14 – 18 Uhr
Freitag: 10 – 14 Uhr
Samstag: 09 – 13 Uhr

Jugendkunstschule: Werkstattführerschein mit der Tischlermeisterin Hanna Rohde

Tischlermeisterin Hanna Rohde.

Am kommenden Dienstag, den 16.04.2024 beginnt der Werkstattführerschein mit der Tischlermeisterin Hanna Rohde. Sie lädt Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren ein, den sicheren Umgang mit allen wichtigen Werkzeugen kennenzulernen und

verschiedene Gegenstände aus Holz selbst herzustellen. Am Ende des Kurses nehmen die Teilnehmenden ihre selbst gestalteten und gebauten Arbeiten sowie den „Großen Werkstattführerschein“ mit nach Hause.

Der Kurs findet an fünf Terminen jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr statt. Kursort ist die Jugendkunstschule im Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte.

Den „Kleinen Werkstattführerschein“ können Kinder ab 8 Jahren gemeinsam mit einem Elternteil in einem Samstagworkshop erarbeiten. Das kleine Handwerksprojekt wird in jedem Fall an dem Tag fertiggestellt, sodass die teilnehmenden Kinder ihren eigenen „Kleinen Werkzeugführerschein“ am Ende des Workshops mit nach Hause bekommen.

Der Workshop findet am Samstag, den 27.04.2024 von 10:00 bis 13:00 Uhr statt.

Die nächsten Termine finden am 25.05.2024 und 22.06.2024 in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus statt.

Für weitere Informationen steht die Jugendkunstschule unter den Telefonnummern 02307/965462 oder 02307/288848 und per E-Mail unter jugendkunstschule@bergkamen.de zur Verfügung. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

JeKits-Instrumentalunterricht im Schuljahr 2024/25: Online-Anmeldungen sind ab Montag möglich

Foto: Katja Velmans

Am Montag, 15.04., startet die alljährliche Anmeldephase für den JeKits-Unterricht in den Bergkamener Grundschulen im nächsten Schuljahr. Die Musikschule setzt ab diesem Jahr komplett auf ein Online-Anmeldesystem und verzichtet auf umfangreiche Papierformulare. Dies ermöglicht eine schnellere Bearbeitung der Anmeldungen sowie die frühere Unterrichtseinteilung.

In diesem Jahr bekommen rund 700 Erst- und Zweitklässler die Chance, sich nach einem Jahr elementarmusikalischem JeKits-

Unterricht im Klassenverband nun zum Instrumentalunterricht in Kleingruppen anzumelden. Gitarre, Mandoline, Violine, Cello, Kontrabass, Blockflöte, Querflöte, Djembe, Cajon oder Posaune – all diese Instrumente haben die Kinder bereits kennenlernen und ihre Lieblingsinstrumente entdecken können. Als Entscheidungshilfe stellen die Lehrkräfte der Musikschule ihre Instrumente in einzelnen Videos nochmals vor, die sich hier ansehen lassen. An jeder Grundschule wird dabei eine spezielle Auswahl dieser Instrumente angeboten, die dem jeweiligen Anmeldeformular zu entnehmen ist.

Der JeKits-Instrumentalunterricht ist als vom Land NRW gefördertes Programm sehr kostengünstig bzw. bei entsprechenden Ermäßigungsvoraussetzungen sogar kostenfrei.

Näheres erfahren Sie auf der Website der Musikschule unter www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter 02306 307730. Die Online-Anmeldung wird am 15.04. freigeschaltet und ist bis einschließlich 30.04. möglich.

Erste Ausstellung in der wiederöffneten Galerie „sohle 1“: „Wanderlust“ verknüpft Romantik mit Robotik und KI

Am Sonntag, 21. April, lädt das Kulturreferat um 15 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Wanderlust“ des Kölner Künstlers Dirk Schmitt ein. Das Grußwort spricht Bürgermeister Bernd Schäfer. Kunsthistorikerin Anke Schmich wird die Einführung gemeinsam mit dem Künstler gestalten.

Die Gegenwart mit der Kunst vergangener Epochen zu verknüpfen und dadurch eine völlig neue Wahrnehmungsqualität zu erzeugen – Spontanität vs. GPS ist Anliegen des Kölner Künstlers Dirk Schmitt. Seine Arbeiten legen den Fokus auf junge Menschen, die das Wandern nach eigenen Kriterien für sich interpretieren.

Die Ausstellung zeigt WANDERLUST nicht nur – sie macht sie auch. Ergänzt wird die Schau durch Arbeiten, die die Ideen der Romantik mit Robotik und KI verknüpfen.

Ausstellung WANDERLUST

21. **April bis 2. Juni 2024**

Eröffnung am 21.4.24, 15 Uhr

Galerie „sohle 1“

Jahnstraße 31

59192 Bergkamen

Öffnungszeiten: Mi – So 10 – 17 Uhr

Tel. 02306/30 60 21 12

Frische Töne von der Isar: Maxjoseph im Klangkosmos Weltmusik

Maxjoseph by ElsnerFotografie

Wenn sich eine Band „Maxjoseph“ nennt und aus München kommt, dann ist das sicherlich nicht nur bayrischer Anklang, sondern es lohnt sich, ihre Mission als musikalische Statthalter von der Isar einmal genauer anzuhören. Die Gruppe tritt am 15. April um 20.00 Uhr in der Veranstaltungsreihe Klangkosmos Weltmusik im Traumzimmer Marina Rünthe auf.

Maximilian I. Joseph oder kurz Max Joseph (1756 – 1825) stieg durch ein Bündnis mit dem napoleonischen Frankreich am 1. Januar 1806 als Maximilian I. zum ersten König Bayerns auf und ist wegen seiner Reformen als der Gründer des modernen bayrischen Staates in die Geschichte eingegangen.

Und so verwirklichen die vier jungen Musiker von „Maxjoseph“ auch ihre ganz eigene Vorstellung von moderner Welt und Innovationen, die sie in der instrumentalen Volksmusik verankern. Traditionen werden aufgeweicht, damit neue Formen und außergewöhnliche Ideen entstehen können. Die Stücke sind frei und stilistisch vielfältig. „Wer sonst keine Volksmusik hört, für den ist das eben eindeutig Volksmusik. Für die traditionellen Volksmusiker aber wirkt es vielleicht zu modern und hat mit Tradition nicht mehr viel zu tun“, sagt Florian Mayrhofer. Die Songs kommen allesamt ohne Text aus, erzählen aber dennoch viel über das bayrische Universum. Die Gruppe findet Inspiration und Themen für ihre innovativen musikalischen Kompositionen auch bei Reisen durch die alpenländischen Regionen, wo es nicht nur Traditionsfeste mit Bierzelten, sondern auch atemberaubende landschaftliche Schönheit gibt, für die die passenden Töne ohne Worte gefunden werden.

Durch die besondere Instrumentierung Tuba, Gitarre und zwei Steirische Harmonikas werden neue Klangfarben entdeckt und Kompositionen geschaffen, die Volksmusikelemente mit Jazzharmonien verbinden, klassische Musik mit pulsierenden Rhythmen belebt und Vertrautes mit Fremden vermischen.

Georg Unterholzner – Gitarre
Andreas Winkler – Steirische Harmonika
Josef Steinbacher – Steirische Harmonika
Florian Mayrhofer – Tuba

MO. 15.04.2024 / 20.00 UHR
Klangkosmos Weltmusik mit Maxjoseph
(Bayern – Deutschland)
Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen
Weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

---

Musik-Show „1001 Nacht mit INTAKT“ im studio theater

Einen Schmaus für Augen und Ohren bietet das Konzert des legendären *Intakt Ensembles* am Sonntag, den 21. April 2024, ab 17 Uhr im Studio Theater Bergkamen.

INTAKT on Tour 2024, wie man sie kennt und liebt: Die Mischung ist gewaltig. Man könnte fast sagen, Bon Jovi trifft die Toten Hosen und Christel von der Post in der Rocky Horror Show. Dabei wechselt der volle Sound von Pop-Ohrwürmern mit feinsinnigen a cappella Melodien und Gute-Laune-Musik zum Mitsingen und -grooven.

Die acht Sängerinnen und Sänger leben die ständig wechselnden Rollen auf der Bühne mit Tanz, Slapstick und natürlich den passenden Kostümen. Szenenvideos ergänzen die Atmosphäre, die alles andere vergessen läßt.

Intakt zeigt, was passionierte Amateurmusiker leisten können und überbietet sich selbst, Jahr für Jahr. Weitere

Konzerttermine siehe unter ‚Intakt Ensemble' auf Facebook.

Der Eintritt ist frei. Das gemeinnützige Intakt Ensemble freut sich über Spenden.

Jubiläum beim Figurentheater-Spaß für Kita-Kinder: 30 Jahre „POCO lässt die Puppen tanzen"

POCO lässt die Puppen Tanzen: Auftakt war am Montag im AWO-Familienzentrum Villa Kunterbunt. Foto: Kulturreferat

Als Dieter Treek, ehemaliger Kulturdezernent von Bergkamen, und Peter Pohlmann, Gründer des Möbeldiscounters Poco Bergkamen, im Jahr 1992 zum ersten Mal die Puppen tanzen ließen, da ahnten sie nicht, dass sie der Stadt ein kulturelles Denkmal setzen würden. Coronabedingt wird erst dieses Jahr das 30jährige Jubiläum gefeiert. Seit mehr als einem Vierteljahrhundert unterstützt der Poco-Einrichtungsmarkt mit Sitz in Bergkamen das Figurentheaterfestival „POCO lässt die Puppen tanzen“, welches vom Kulturreferat organisiert wird. Insgesamt waren es in den vergangenen 29 Jahren mehr als 46.000 Kinder, die eine Vorstellung in den Kindergärten in Bergkamen besucht haben.

Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel ist deshalb voll des Lobes angesichts des langjährigen Engagements von POCO für das Festival: „Das ist eine einmalige Kooperation, das Kindern, Erwachsenen, Organisatoren und Künstlern Freude macht. Das Projekt zeugt von dem sozialen Engagement des Unternehmens und der Verbundenheit mit dem Standort.“
Markus Blacha, derzeitiger Leiter des Bergkamener POCO-Marktes, betont: „Dieses tolle Projekt unterstützen wir gerne. Es ist eine sehr schöne Möglichkeit, Kinder auf spielerische Weise schon früh mit Kunst und Kultur in Berührung zu bringen.“

Am Montag war Premiere. In 24 weiteren Einrichtungen werden fünf Theatergruppen mit ihren vielfältigen Stücken unterwegs sein: Eine Reise ins Land der Phantasie mit einem Zauberkissen, Briefe von Felix und Abenteuer des kleinen Eisbären Lars, Zauberei mit einem kunterbuntem Kuddeldidu und vieles mehr erleben die Kinder bei diesem Puppentheaterfestival.

Alle Kindergärten erhalten Besuch von einem Kindertheater vor Ort, das nur für sie spielt und ihnen so die spannende Welt des Theaters mit kindgerechtem Einfühlungsvermögen nahebringt.

Fünf ausgesuchte Figurentheater standen in diesem Jahr zur

Auswahl, aus der die Einrichtungen nach Erstellung des Spielplans aussuchen konnten. Das Festival „Poco lässt die Puppen tanzen“ läuft bis zum 03. Mai 2024.

Folgende Puppentheater sind in diesem Jahr mit dabei:

Turbine Puppentheater (Dortmund) mit den Stücken:
„Wibbel und die Wunderbücher“
„Hokus Pokus Zauberkissen“

Wodo Puppenspiel (Mühlheim a.d. R.) mit den Stücken:
„Briefe von Felix“
„Der kleine Eisbär (Lars) und der Angsthase“

Puppentheater Petersilie (Duisburg) mit den Stücken:
„Suche Freund“ und „Troll & Ei“

Die Märchenbühne (Dortmund) mit den Stücken:
„Picknick Piraten Ahoi“
„Das kunterbunte Kuddeldidu“

Theater Mario aus Duisburg mit dem Stück:
„Die diebische Elster“ (ab 3 Jahre)

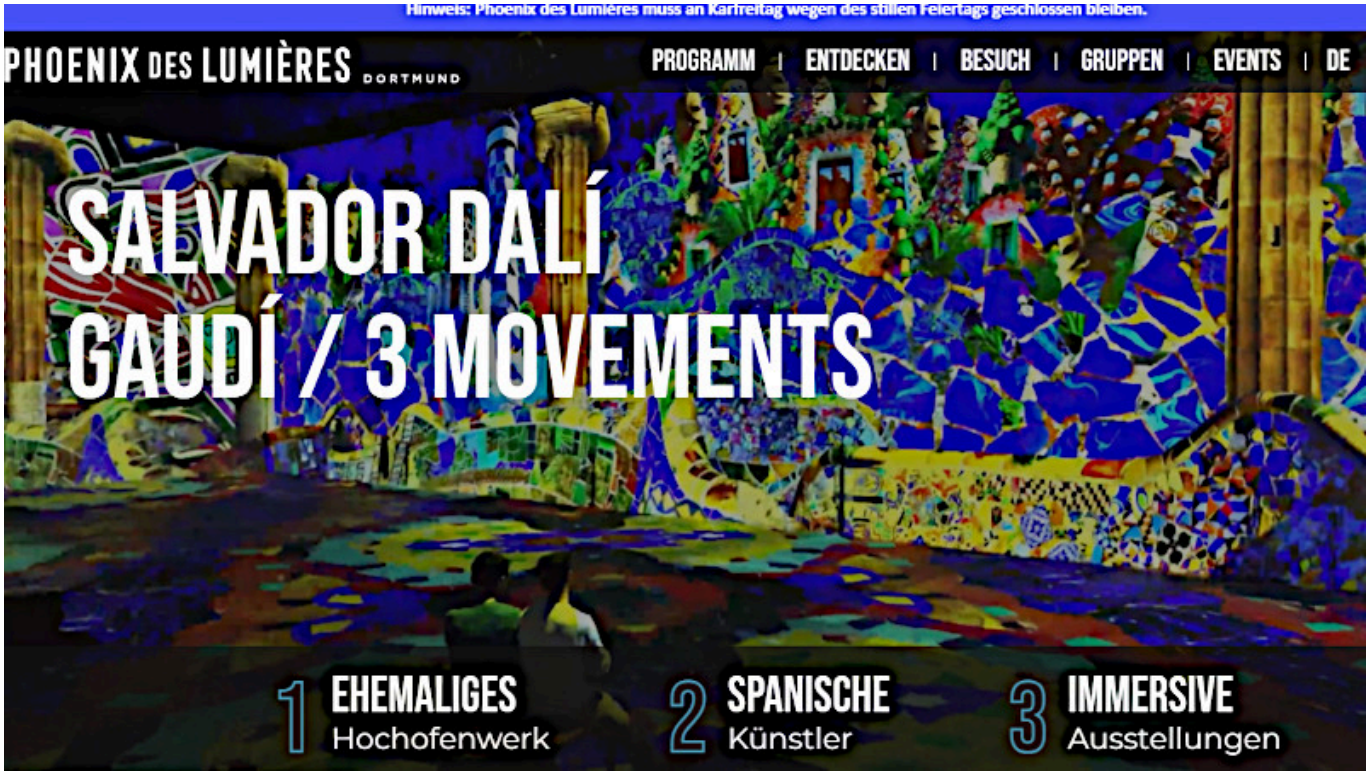
Ehemaligenorchester des Bachkreises probt wieder

Das Ehemaligenorchester des Bachkreises Bergkamen probt an diesem Samstag, 13. April, ab 11 Uhr im Städtischen Gymnasium. Treffen ist wie immer vor dem Haupteingang.

Wer wieder gemeinsam Musik machen und alte Gesichter wiedersehen möchte, ist zur Probe eingeladen. Das vielseitige, musikalische Programm reicht von klassischen Stücken wie Johann Sebastian Bachs „Sleepers Wake" über „Russian Sailors Dance" bis hin zu Abba und neueren Stücken. Für einen Kontakt melden sich Interessierte per E-Mail an bachkreisalumni@gmail.com. Sie können darüber hinaus dem Instagram-Account ehemaligenorchester_bachkreis folgen.

Kulturreferat on tour – Ein

Besuch bei Phoenix des Lumières und kostenlose Lichtkunstführungen im April



Ein Spaziergang zur Lichtkunst – ist das Motto der beiden Gästeführungen, die das Kulturreferat am 09.04.24 und 23.04.24 anbietet. Mit den Gästeführern startet der Spaziergang jeweils um 20.00 Uhr am ZOB Bergkamen und führt vorbei an den sechs Lichtkunstwerken im Innenstadtbereich. Die Teilnehmer*innen können sich auf interessante Fakten rund um die Bergkamener Lichtkunst freuen. Wie werden die Bilder der Medienskulptur ausgewählt? Was war die Idee der Künstler, die die Maßstäbe in den Kreisverkehren entworfen haben, und wussten Sie schon, dass Bergkamen einen unterirdischen Flughafen hat? All das und noch vieles mehr, werden Ihnen die beiden Gästeführer*innen auf dem Spaziergang gerne näher bringen. Die Führungen sind für alle Teilnehmer*innen kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.

Am 26.04.24 geht das Kulturreferat on tour und lädt zu einer ganz besonderen Kunsttour ein. Um 17.00 Uhr startet der Reisebus am ZOB Bergkamen in Richtung Dortmund zur aktuellen Ausstellung von Phoenix des Lumieres. Dort erwacht mit den drei aktuellen Ausstellungen über Dali, Gaudi und 3 Movements die Kunst zum Leben. https://www.phoenix-lumieres.com/de/ausstellungen

Auf dem Rückweg geht es vorbei an den Lichtkunstwerken der Stadt Bergkamen. Auf der kleinen Rundfahrt wird die Gästeführerin allerhand Interessantes zu den einzelnen Kunstwerken erzählen. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich und kostet pro Person 20 €. (Inkl. Eintritt und Busfahrt)

Kostenlose Lichtkunstführungen:

09.04.2024 Start 20.00 Uhr am ZOB Bergkamen mit Irina Ehlermann

23.04.2024 Start 20.00 Uhr am ZOB Bergkamen mit Klaus Holzer

Tour zu Phoenix des Lumierès – Kosten pro Person: 20 €

26.04.2024 Abfahrt 17.00 Uhr am ZOB Bergkamen, Rückkehr ca. 22.00 Uhr

Anmeldungen bitte unter 02307/965-300 oder per Mail an k.petersdorf@bergkamen.de